



Das Magazin von und
mit dem SV 1924 e.V.
DEM Fußballverein
aus und für Glehn

Ausgabe 1
11. September 2011
www.sv-glehn.de



Sport-Report 2011/12



SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2011/12 Ausgabe 1

11. September 2011

Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Freunde des SV Glehn, liebe Gäste aus Grevenbroich,

zur neuen Saison präsentiert sich auch der Sport-Report in einem neuen Outfit. Wir hoffen, dass Ihnen das Layout gefällt und das Glehner Vereinsmagazin dadurch wieder an Attraktivität gewinnt.

Was dürfen wir uns von unserer Mannschaft in der neuen Spielzeit versprechen? Wir hoffen doch deutlich mehr als Platz elf in der Vorsaison. Auch wenn der Vorstand der Elf von Trainer Ralf Hellingrath keine Vorgabe erteilt hat, so sollte doch ein oberer Tabellenplatz im Bereich des Möglichen liegen. Dabei kann Hellingrath nach wahnsinnig viel Verletzungsspech in der vergangenen Spielzeit personell fast aus dem Vollen schöpfen: Bis auf Christian Böhme sind alle maßgeblichen Spieler (wieder) fit und gesund und mit den Rückkehrern Thomas Kallen, Roland Duras und Rafael Steinmetzer sind drei Verstärkungen zur Mannschaft gestoßen.

Die ersten Saisonspiele lassen uns schon einmal aufhorchen. Einem überzeugenden 5:1 gegen Jüchen II folgte eine unnötige 2:3-Niederlage im Lokalduell in Hemmerden. Die vorgezogene Partie gegen Hackenbroich II wurde dann mit Mühe 2:1 gewonnen. Damit haben unsere Jungs sich schon einmal in der Spitzengruppe festgesetzt. Wir drücken weiterhin die Daumen.

Gleiches gilt natürlich auch für unsere Damen und die Jugendabteilung, die erst an diesem Wochenende in die Wettbewerbe mit den Po-



**Vereinsvorsitzender
Jupp Evertz**

kalspielen einsteigen. Wir wünschen uns für unsere insgesamt 20 (!) Mannschaften eine tolle Saison mit vielen Erfolgserlebnissen.

In der Sommerpause haben wir mit einem Video über das Bundesliga-Finale 2000/01 an einem Gewinnspiel der Targobank teilgenommen und Platz zwei belegt. Dies beschert uns eine sogenannte Auffrischprämie in Höhe von 5.000 € in Form von Sachwerten. Freude und Trauer zugleich, denn Platz eins wären 50.000 € sowie ein Freundschaftsspiel gegen Werder Bremen gewesen. Dann wären wir mit unseren

Vorhaben, in Glehn einen Kunstrasenplatz in Eigenregie zu bauen, schon fast am Ziel gewesen. So müssen wir weiter Geduld haben und versuchen, andere Geldquellen zu erschließen.

Eigenregie ist ein gutes Stichwort: Wie wir den krankheitsbedingten Ausfall des Platzwartes kompensiert und den Aschenplatz sowie das Kleinfeld wieder in einen brauchbaren Zustand versetzt haben, lesen Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Helfen Sie uns und begleiten Sie uns auf unserem Weg, den SV Glehn zu DEM Verein aus Glehn und für Glehn voranzubringen. Wie Sie sich konkret einbringen können, erfahren Sie auch in diesem Heft.

Ich wünsche Ihnen und Euch eine tolle Saison 2011/12.

Herzlichst

Ihr

Jupp Evertz
Vorsitzender des SV Glehn



Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

1. Vorsitzender	Josef Evertz Hauptstr. 24	02182/4524 1.vorsitzender@sv-glehn.de
2. Vorsitzender	N.N.	
1. Geschäftsführer Senioren	Hans-Georg Kluth Bachstr. 85	02182/570034 geschaeftsfuehrer@
2. Geschäftsführer Senioren	Horst Stoffel	02166/9459794 geschaeftsfuehrer@
1. Kassierer	Hans-Theo Esser	02182/50703 kassierer@sv-glehn.de
2. Kassierer	Markus Biermann	02182571471 kassierer@sv-glehn.de
Fußballobmann	Sebastian Kools	02182/59125 kools@sv-glehn.de
Sozialwart	Holger Heckmanns	02182/5368 sozialwart@sv-glehn.de
Jugendleiter	Markus Drillges	02182/59335 jugendlei-
Jugendgeschäftsführerin	Andrea Lötzen	02182/8244871 loetzgen@svglehnjugend.de
Vereinsanschrift: Bachstr. 85 41352 Korschenbroich	Jugendabteilung: Hauptstr. 86 41352 Korschenbroich	Anlage: Sportpark Johannes-Büchner- Straße 41352 Korschenbroich
Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:		
Josef Erkes, Willy Erkes, Adolf Norf, Hans-Jürgen Reck, Helmut Salomon und Matthias Steinfels		



Die Teams des SV Glehn 2011/12

Mannschaft	Trainer	Mannschaft	Trainer
<i>1. Senioren</i>	Ralf Hellingrath	<i>2. Senioren</i>	Bernd Schriddels
<i>Damen</i>	Torben Höveler Andreas Knuth	<i>A-Jugend 1993/94</i>	Stefan Drillges Patrick Förster
<i>B-Jugend 1995/96</i>	Marcel Seiffert Max Zimmermann	<i>U17-Mädchen 1995-98</i>	Andreas Weppler Nike Vogt
<i>C1/C2-Jugend 1997/98</i>	Sandra Thiel Stefan Budinger	Uwe Budinger Helmut Köhnen	Florian Hoppe
<i>D1-Jugend 1999</i>	Norbert Jurczyk Bernd Lange	<i>D2-Jugend 2000</i>	Giovanni Sorrentino Carsten Möller Christoph Schelewski
<i>U13-Mädchen 1999/2000</i>	Markus Birkmann Nike Vogt Thomas Fuchs	<i>E1-Jugend 2001</i>	Karl-Heinz Kremer Thomas Meffert Fritz Grünwald
<i>E2-Jugend 2002</i>	Herbert Breuer Jonas Rütten	<i>U11-Mädchen 2001-04</i>	Carolin Maaßen Florian Ohmes
<i>F1/F2-Jugend 2003</i>	Markus Drillges Werner Look	<i>F3-Jugend 2004</i>	Hans-Georg Kluth George Reis-Pires Mario Pinna
<i>Bambini 2005</i>	Bernd Lange Nike Vogt	<i>Mini-Bambini 2006-07</i>	Daniela Theisen Nike Vogt

Darüber hinaus verfügt der SV Glehn über ein Team „Alte Herren“ (Ü30), das an einem regelmäßigen Freundschaftsspielbetrieb teilnimmt. Ansprechpartner ist Ralf Lingen. Alle Infos über die einzelnen Mannschaften, Ausbildung der Trainer, Kontaktdaten und Trainingszeiten erfahren Sie unter

www.sv-glehn.de

Erste schlägt Weißenberg und zieht in die zweite Pokalrunde ein

Ein Auftakt der Mut macht: Der SV Glehn schlägt bei seiner Saison-eröffnungsfeier durch Treffer von Christian Böhme und Roland Duras die SVG Weißenberg 2:0 (1:0) und zieht verdient in die zweite Pokalrunde ein. Dabei überzeugte die Elf von Trainer Ralf Hellingrath vor allem durch Zweikampfstärke und intensive Laufarbeit.

Vor gut 100 Zuschauern im Sportpark hatten die klassenhöheren Gäste aus der Neusser Nordstadt allerdings zunächst den besseren Start: Nach einer Unordnung in der Glehner Abwehr schoss der Weißenberger Stürmer nur knapp am Tor vorbei.

In der 20. Minute verhinderte Christopher Funkel die zu diesem Zeitpunkt verdiente Führung der Weißenberger in höchster Not. Vor allem über die linke Seite von Simon Steinbach kam er eine oder andere gefährliche Angriff vor das Glehner Tor, das von Christian Schmitz sehr sicher gehütet wurde.

Erst danach wurden die Gastgeber spielbestimmend und erspielten sich Torchancen. Hellingrath hatte seine offensiven Mittelfeld-Außen "seitenverkehrt" aufgestellt: Hinter der einzigen nominellen Spitze Simon Hilliges spielten Rechtsfuß Simon Seiler auf Links und Linksfuß

Ümit Eser beackerte die rechte Seite. Hinter Hilliges sollte Marvin Demasi die Offensive steuern. Ein Pass von Eser auf den schnellen und wie gewohnt lauffreudigen Hilliges führte in der 25. Minute zur ersten Großchance, doch der Schuss des Goalgetters prallte an das Außennetz des Weißenberger Gehäuses.

In der 40. Minute setzte sich Seiler auf links durch und flankte scharf flach in den Strafraum, wo Christian Böhme goldrichtig stand und die Hausherren 1:0 in Führung brachte. Kurz vor dem Pausenpfeiff hätte Funkel auf 2:0 erhöhen können, sein Kopfball nach Ecke von Eser wurde

Fliesenleger

H.-Werner Piel



Schützendelle 37 • 41352 Korschenbroich
Tel.: 02182-59767 • Mobil: 0170-2327919
E-Mail: WernerPiel@AOL.com • Fax: 02182-828958

von einem Neusser Abwehrspieler noch über das Tor abgefälscht. Im Gegenzug dann fast noch der Ausgleich vor dem Seitenwechsel, doch die Glehner Abwehr verhinderte Schlimmeres gegen den bis zum Strafraum recht stark spielenden Aligisten, der aber vielfach Abschlusschwäche zeigte.

Nach dem Seitenwechsel kam nochmals Gefahr durch einen Lattenkopfball der Weißenberger auf, doch als der eingewechselte Roland Duras in der 65. Minute das 2:0 erzielte, war die Partie vorentschieden. Nach einem Abstoß von Funkel setzte sich Marvin Demasi mit etwas Glück im 1:1 gegen die Weißenberger Abwehr durch, von dort gelangte

der Ball zu Duras, der keine Probleme hatte, aus 13 Metern einzuschieben.

In der Schlussphase ließen bei abnehmenden Kräften die klaren Spielzüge nach und es kam zu einer wahren Kartenflut, bei der Simon Seiler wegen unsportlichen Verhaltens in der 75. Minute die Gelb-Rote Karte sah. Zehn Minuten später musste dann auch Weißenbergs Kapitän mit der "Ampelkarte" vorzeitig das Feld verlassen.

Trainer Hellingrath war nach der Partie rundum zufrieden: "Die Mannschaft hat viel vom dem umgesetzt, was wir uns vorgenommen haben. Ich war mir sicher, dass wir gegen Weißenberg eine Chance haben, wenn wir kompakt stehen und die Zweikämp-

fe gewinnen. Das hat bis auf wenige Ausnahmen auch ganz gut geklappt. Ich bin stolz auf die Jungs, die mich kämpferisch überzeugt haben." Auch Vize-Kapitän Christian Böhme freute sich, dass sich die Truppe trotz Königsehrenabend am Samstag diszipliniert hat: "Ich war jedenfalls früh im Bett und denke, die anderen haben es auch nicht übertrieben."

In der zweiten Pokalrunde trifft Glehn auf Kreisliga-A-Absteiger BV Weckhoven.



SCHÖNES FÜR AUSSEN & INNEN

Figuren & Deko-Stecker aus Metall • verzinkt und pulverbeschichtet in den Farben Ihrer Wahl

Entstehung: Diese Metall-Figuren werden aus 1,5mm starkem verzinktem Stahlblech gelasert, dann in "Handarbeit" mit 5mm dicken Stahlstäben verschweißt, poliert und anschließend in folgenden Farben pulverbeschichtet: rot, blau, gelb, orange, silberantik, grauantik, weiß-elegance, sand-elegance, silber-brillant, rosa (nur Schweine).

Verwendung: Zur Dekoration im Blumenkübel vor oder im Ladengeschäft - im Grünbereich oder privat in Ihrem Garten.

ca. 90cm hoch (Stäbe können gekürzt werden)

41352 Korschenbroich Hauptstraße 90 **Formgebung Glehn** Fon 0 21 82 / 85 51 04 Fax 0 21 82 / 85 51 05
www.formgebung-glehn.de

Glehn nach 5:1 über Jüchen II erster Tabellenführer

Furioser Saisonauftakt für den SV Glehn: Die Elf von Trainer Ralf Hellingrath besiegte die Reserve des VfL Jüchen/Garzweiler 5:1 (3:0) und setzte sich damit sofort an die Tabellenspitze der Kreisliga B. Mittelfeldspieler Ümit Eser brache mit zwei Treffern den SVG Mitte der erste Halbzeit auf die Siegerstraße. Simon Seiler traf mit dem Pausenpfeiff zur 3:0-Führung. Nach dem zwischenzeitlichen Anschlusstreffer der Gäste stellte Abwehrchef Christopher Funkel mit einem fulminanten Distanzschuss den alten Drei-Tore-Abstand wieder her. Der eingewechselte Rene Rothausen traf mit dem Schlusspfeiff zum 5:1-

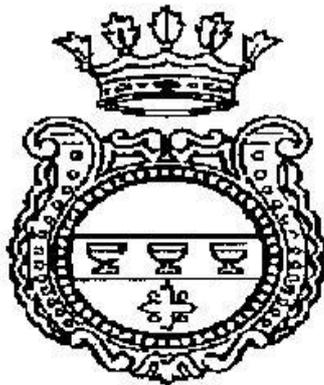
Endstand.

Nach fünf Minuten des Abtastens übernahmen die Glehner die Kontrolle über das Spielgeschehen, ohne zunächst zwingend vom gegnerischen Tor zu erscheinen. Nach 15 Minuten hatte Simon Steinbach die erste Schusschance, scheiterte jedoch am Gästeekeeper. Direkt im Anschluss schoss Tobias Seelbach aus der zweiten Reihe, doch auch diesen Schuss parierte Jüchens Torwart Kai Ferch.

In der 19. Minute war es dann aber soweit: Eser setzte sich auf der rechten Seite durch und hämmerte den Ball zur Freude der Glehner Zuschauer ins kurze Eck. Allerdings erschien

sein Schuss nicht unhaltbar. Elf Minuten später konnte Eser seinen Doppelpack schnüren. Seiler setzte sich auf links durch und legte zu Christian Böhme ab. Dessen Schussversuch landete bei Eser, der eiskalt zum 2:0 abschloss.

Danach nahmen die Gastgeber das Tempo aus dem Spiel, was leichte Feldvorteile für die Gäste bedeutete, die sich jedoch nur eine gute Chance erarbeiten konnten. Der Schuss des Stürmers aus kurzer Distanz wurde jedoch von Christian Schmitz zur Ecke geklärt. Ebenfalls nach einer Gästeecke konnte der SV quasi mit dem Pausenpfeiff das 3:0 erzielen. Der geklärte Ball



VELTINS

*Brautradition
seit 1824*

landete an der Mittellinie bei Stürmer Simon Hilliges, der das Leder gegen zwei Gegenspieler behauptete und in die Schnittstelle zu Simon Seiler passte. Dieser überrannte seinen Gegner und schob am Torwart vorbei ins lange Eck ein.

Nach der Pause verlor die Hellingrath-Truppe zunächst etwas den Faden, was sicherlich auch dem großen Vorsprung und den hohen Temperaturen geschuldet war. So übernahmen die Gäste mehr und mehr die Kontrolle, gute Chancen sprangen dabei aber nicht heraus, weil die Glehner Abwehr doch sehr sicher stand. Der Anschlusstreffer fiel dann aber doch in der 64. Minute durch Stefan Reiff, dessen Freistoß aus 22 Metern

Torentfernung abgefälscht und damit unhaltbar für Schmitz im Tor landete.

Das sollte dann aber auch ein Weckruf für den SVG gewesen sein, wieder etwas mehr zu tun. Christo-



Doppeltorschütze Ümit Eser

pher Funkel konnte einen langen Ball der Jüchener locker abfangen und marschierte ohne Gegnerdruck bis in die Mitte der gegnerischen Hälfte. Mangels Anspielstation hämmerte er den Ball aus rund 30

Metern Entfernung zum Entsetzen von Keeper Ferch in die Maschen (66.) und entschied damit die Partie endgültig.

Danach hatten die eingewechselten Andreas Jansen mit einem fulminanten Volleyschuss und René Rothausen aus kurzer Distanz weitere Gelegenheiten, das Ergebnis höher zu gestalten. Kurz vor dem Schlusspfeiff konnte Rothausen nach einer schönen Kombination und Vorlage von Andreas Jansen dann sein erstes Tor im Seniorenfußball erzielen. Sein Schuss aus 18 Metern wurde leicht abgefälscht und landete unhaltbar im Winkel.



Bäckerei
Lenzen

Inh.: Klaus Lenzen

Bäckerei in Glehn
Bachstr. 10
41352 Korschenbroich- Glehn
Fon: 02182 / 50291
Telefax: 02182 / 828903

Bäckerei in Kaarst
Martinusstraße 38
41564 Kaarst
Fon: 02131 / 1517586
Handy 0172 / 9725769



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr
Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr

Foulelfmeter kostet Punktgewinn in Hemmerden

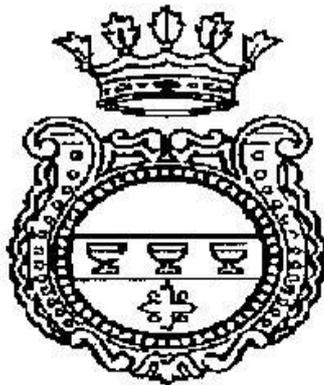
Ein verwandelter Foulelfmeter im der 85. Spielminute zum 3:2 kostete dem SV Glehn einen eigentlich verdienten Punktgewinn beim SV Hemmerden. Die zwischenzeitlich 2:0-Führung des Kreisliga-A-Absteigers glichen Christian Böhme und Ümit Eser nach dem Seitenwechsel aus, der SVG kassierte dann aber dennoch die erste Saisonniederlage. Mit einigen fragwürdigen Entscheidungen zog sich zudem der junge Schiedsrichter den Zorn der Glehner Spieler und Zuschauer zu.

Zu Beginn des Spiels hatte Glehn die Kontrolle über das Geschehen übernommen, ohne jedoch

zwingend vor das gegnerische Tor zu kommen. Chancen hatte man durch einen Freistoß von Christopher Funkel und durch Simon Hilliges, der mit seinem Schuss nach einem der wenigen gelungenen Spielzüge das Tor knapp verfehlte. Gegen Mitte der ersten Hälfte kam auch der Gastgeber besser ins Spiel und hatte fortan leichte Feldvorteile, war jedoch zunächst genauso ungefährlich. Mit der ersten richtigen Chance fiel dann auch der Führungstreffer, als in der 39. Minute SV-Torwart Christian Schmitz einen Schuss nur nach vorne abprallen lassen konnte und Rene Mausberg goldrichtig stand und den Ball über Linie stocherte.

Kaum aus der Pause zurück, konnte Hemmerden die Führung verdoppeln: Kapitän Marcel Preckel konnte mit dem Ball bis zur Grundlinie laufen, legte diesen zurück auf den mitgelaufenen Mausberg, der clever gegen die Laufrichtung von Keeper Schmitz vollstreckte.

Nun waren die Glehner wieder an der Reihe: In der 55. Minute tauchte plötzlich Ümit Eser frei vom Tor der Gastgeber auf, lupfte den Ball über den Torwart, der im Herauslaufen den Türken von den Beinen holte. Doch statt auf den fälligen Elfmeter zu entscheiden, entschied Schiedsrichter Gereke auf Abstoß. In der 61.



VELTINS

*Brautradition
seit 1824*

Minute fiel dann doch der Anschlussstreffer durch einen Kopfball von Christian Böhme nach Freistoß von Marvin Demasi. Nur drei Minuten eroberte Böhme eroberte den Ball im Mittelfeld und spitzelte diesen zu Eser, der sich auf der linken Seite durchsetzte und den Ball in die Mitte flanken wollte. Zum Erstaunen aller landete der Ball im Netz.

Fortan entwickelte sich ein offener Schlagabtausch und die Partie wurde immer hitziger. In der 85. Minute konnte sich Hemmerden nach langer Zeit mal wieder bis in den Glehner Strafraum spielen, wo Simon Steinbach den Gegenspieler unsanft von den Beinen holte und Daniel van Reimersdahl den fälligen Strafstoß sicher verwandelte.

Pavillon-Streichaktion 2011

Der alte Lack war ab und der kommende Herbst und Winter warf schon seine Schatten voraus.

So nahmen sich drei Musketiere der Maler- und Lackierwerkstatt LACK 05 ein Herz und gaben dem Pavillon ein wetterfestes, neues Gesicht.

Vielen Dank an Carolin Maaßen, Patrick Förster und Andreas Weppler für dieses Engagement.

"Wenn alle mit anpacken und jeder ein wenig Zeit investiert, so ist so etwas schnell gemacht!", so Andreas Weppler.

Nicht alle aber denken so und daher DANKE an euch drei!!!



AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

HEINZ PETER FASSBENDER

Kfz-Meisterbetrieb

- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **AU + DEKRA im Hause**
- **Achsvermessung**
- **Reifenservice**

Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn

Telefon (0 21 82) 54 01 • Telefax (0 21 82) 54 45

„Doppelpack“ von Hilliges beim Sieg über Hackenbroich

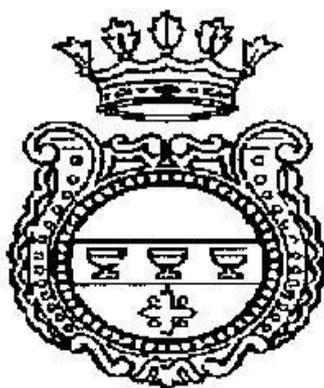
Ein „Doppelpack“ von Stürmer Simon Hilliges bescherte dem SV Glehn einen hart umkämpften 2:1 (1:0)-Sieg gegen die Reserve des TuS Hackenbroich im vorgezogenen Meisterschaftsspiel des dritten Spieltages. Für die Gäste war Fabian Hanft per Handelfmeter erfolgreich. Durch den zweiten Sieg im dritten Spiel setzt sich die Elf von Trainer Ralf Hellingrath zunächst einmal in der Spitzengruppe der Kreisliga B fest.

Aufgrund des bevorste-

henden Glehner Schützenfestes wurde die Partie auf den Donnerstag vorgezogen und bedeutete aufgrund der ungünstigen Anstoßzeit von 19:30 Uhr ein Ausweichen auf den mit Flutlicht ausgestatteten Aschenplatz. Unter der Woche erreichte Hellingrath zudem die Hiobsbotschaft, dass Mittelfeldspieler und Vize-Kapitän Christian Böhme mit einem Bänderriss in der rechten Schulter die nächsten sechs Wochen ausfallen wird. Ebenfalls verletzt fehlten Thomas Kallen (Kniekehle) und Markus

Raederscheidt sowie die urlaubenden Simon Seiler und Roland Duras. Patrick Schulz war erst am Abend zuvor aus den Ferien zurückgekehrt.

Die Zuschauer sahen in den ersten 45 Minuten eine äußerst zerfahrene Partie, in der Hackenbroich sogar die besseren Torchancen verbuchen konnte. Erst in der 39. Minute nutzte Glehn seine erste Torchance, als Simon Steinbach sich auf links durchsetzte und flach auf Hilliges passete, der überlegt ins lange Eck zur Pausenführung ab-



VELTINGS

*Brautradition
seit 1824*

Auch nach dem Seitenwechsel besserte sich das Niveau der Partie nicht merklich. Zu oft operierten Hellingraths Jungs mit langen hohen Bällen auf dem zumeist gut abgeschimten Hilliges, der dann im Duell gegen zwei bis drei Abwehrspieler häufig das Nachsehen hatte. In der 74. Minute hatten die Gastgeber dann das Glück auf ihrer Seite, als ein Freistoß von TuS-Legende Franco Milano nur die Querlatte traf. Sechs Minuten später fiel dann die vermeintliche Entscheidung, als Alexander Kools von rechts auf Hilliges passte. Der 20 Jahre alte Goalgetter drehte sich

blitzschnell um die eigene Achse und ließ mit einem platzierten Linksschuss TuS-Keeper Andreas Stöberl keine Abwehrchance.



Doppelpack von Simon Hilliges

Doch quasi im Gegenzug wurde die Partie nochmals spannend, als Kools ein unnötiges Handspiel im

Strafraum beging und Hanft den fälligen Strafstoß sicher verwandelte.

„Wir haben nicht so gespielt, wie wir uns vorgenommen haben. Vor allem die langen Bälle nach vorne haben mir gar nicht gefallen“, sagte Hellingrath nach der Partie und freute sich dennoch über die drei Punkte, „die uns jetzt keiner mehr nehmen kann. Mund abputzen, weiter schauen“, so der SVG-Coach. Mit dem Sieg verbesserte sich Glehn, bei dem vor allem Torhüter Christian Schmitz mit einer guten Leistung überzeugte, hinter der punktgleichen SG Neukirchen-Hülchrath auf den zweiten Platz.

AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

HEINZ PETER FASSBENDER

Kfz-Meisterbetrieb

- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **AU + DEKRA im Hause**
- **Achsvermessung**
- **Reifenservice**

Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn
Telefon (0 21 82) 54 01 • Telefax (0 21 82) 54 45

Tabelle der Kreisliga B Gruppe 1; Saison 2011/12

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1.	SG Neukirchen-Hülchrath	3	2	1	0	11:6	5	7
2.	SG Kaarst II	3	2	1	0	6:2	4	7
3.	SG Orken-Noithausen II	3	2	0	1	9:2	7	6
4.	SV Glehn	3	2	0	1	9:5	4	6
5.	SVG Grevenbroich	3	2	0	1	7:4	3	6
6.	SV Hemmerden	3	2	0	1	4:5	-1	6
7.	1. FC Grevenbroich-Süd II	2	1	1	0	4:2	2	4
8.	Rot-Weiß Elfgen	3	1	1	1	8:7	1	4
9.	FC Delhoven II	3	1	0	2	4:6	-2	3
10.	SC Kapellen III	2	1	0	1	2:4	-2	3
11.	SuS Gohr	3	1	0	2	4:7	-3	3
12.	VfL Jüchen-Garzweiler	3	0	2	1	7:11	-4	2
13.	Trabzonspor Dormagen	3	0	1	2	2:5	-3	1
14.	DJK Hoeningen	3	0	1	2	6:11	-5	1
15.	TuS Hackenbroich II	2	0	0	2	2:8	-6	0

Der Spielplan der Hinrunde:

Sonntag, 21. August	SV Glehn—VfL Viktoria Jüchen/Garzweiler II	5:1 (3:0)
Sonntag, 28. August	SV Hemmerden—SV Glehn	3:2 (1:0)
Donnerstag, 1. September	SV Glehn—TuS Hackenbroich II	2:1 (1:0)
Sonntag, 11. September	SV Glehn—1. FC Grevenbroich-Süd II	15.00
Donnerstag, 15. Septem.	SG Neukirchen-Hülchrath—SV Glehn	19.30
Sonntag, 25. September	SV Glehn—SuS Gohr	15.00
Sonntag, 2. Oktober	SVG Grevenbroich—SV Glehn	15.00
Sonntag, 9. Oktober	SC Kapellen III—SV Glehn	13.00
Sonntag, 16. Oktober	SV Glehn—DJK Hoeningen	15.00
Sonntag, 23. Oktober	Dormagen Trabzonspor—SV Glehn	15.00
Sonntag, 6. November	SG Orken-Noithausen II—SV Glehn	14.30
Sonntag, 13. November	VfL Viktoria Jüchen-Garzweiler II - SV Glehn	15.00
Sonntag, 27. November	FC Delhoven II—SV Glehn	12.30
Sonntag, 4. Dezember	SV Glehn—SG Kaarst II	14.15
Sonntag, 11. Dezember	Rot-Weiß Elfgen—SV Glehn	14.15

Die Rückrunde startet am 26. Februar 2012

Technologiezentrum Glehn GmbH

Lernen fördern zwischen Innovation und Tradition
Hauptstraße 76 • www.tz-glehn.de • 02182/8 50 70



Mehr als Wissen...

Besuchen Sie uns im Internet oder rufen Sie uns an! Wir senden Ihnen gerne unsere aktuellen Seminarangebote unverbindlich zu und beraten Sie bei Ihren individuellen Fortbildungswünschen!

Unter dem Motto „Partnerschaftliches Lernen, in jedem Alter und ein Leben lang“ bieten wir Seminare und Schulungen in folgenden Bereichen an:

- ☞ Office Professional
- ☞ Kaufmännische Qualifizierungen mit KHK, DATEV, SAP
- ☞ Aktuelles Bewerbungstraining
- ☞ Individuelle Seminare nach Absprache
- ☞ Firmenseminare, Abendseminare
- ☞ Weiterbildungsseminare des NGZ-Kolleg in Kooperation mit der Neuß-Grevenbroicher Zeitung

Über Bildungsgutscheine und Bildungsschecks ist eine Förderung möglich!

Technologiezentrum Glehn GmbH



rhein
kreis
neuss



Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Anruf!

Gasthaus " Alt Glehn "

Inhaber J. Schulz

41352 Korschenbroich-Glehn, Hauptstr. 24

Telefon und Fax: 0 21 82 / 41 25

Fremdenzimmer

Erstklassiges
Speise-Restaurant

König Pilsener

Exklusive
Gesellschaftsräume
für 250 - 300 Personen

Geeignet für Konferenzen,
Betriebsfeste und
alle feierlichen Anlässe



2 Bundeskegelbahnen

Vereinslokal des MGV "S ä n g e r b u n d" Glehn

SV-Reserve: Später Treffer verhindert sehr guten Saisonstart

Die zweite Mannschaft des SV Glehn verpasste durch ein 2:2 (0:1)-Unentschieden gegen die Drittvertretung der DJK Novesia einen sehr guten Saisonstart. Rafael Steinmetzer und Serkan Bitis hatten in der zweiten Spielhälfte den 0:1-Pausenrückstand zugunsten der Gastgeber gedreht, wenige Minuten vor Spielende schossen die Neusser dann noch den aus ihrer Sicht glücklichen Ausgleich.

Neu-Trainer Bernd Schridels, der Hans-Willy Ingenfeld nach vier Jahren an der Seitenlinie ablöste, musste wegen Verletzungen und Urlauben seine Elf auf vier Positionen im

Vergleich zur Vorbereitung ändern. Das klappte zunächst ganz gut, denn die Zuschauer sahen eine Mannschaft, die den nötigen Willen zeigte, sich gut zu präsentieren. In den ersten 30 Minuten tauchten die Gäste so gut wie nicht Gehäuse von Timo Pesch auf. Ein einzelner Fehler im Glehner Mittelfeld und ein direkt gespielter Diagonalpass auf den Stürmer von Novesia, der direkt verwandelte, reichten aber um in Rückstand zu geraten.

Nach Wiederanpfiff war der SV Glehn sofort wieder präsent. Der Druck auf das Tor von Novesia wurde erhöht und man setzte sich in der Neusser Hälfte fest.

Mit einer direkt verwandelten Ecke von Steinmetzer mit tatkräftiger Unterstützung des Novesia-Keepers wurde der glückliche, aber zu diesem Zeitpunkt bereits mehr als verdiente Ausgleich erzielt. Nachdem Kevin Breuer auf die Stürmerposition wechselte, wurden die SV-Angriffe noch druckvoller. Folgerichtig erzielte der eingewechselte Bitis nach schöner Vorarbeit die 2:1-Führung. Danach hatten die Glehner noch zahlreiche weitere Chancen, die Partie zu entscheiden, ein unnötiger Ballverlust und eine schläfrige Abwehr führten dann doch noch zum Verlust des sicher geglaubten „Dreiers“.



**Heizungsanlagen
Sanitäranlagen
Öl-Gas-Wartung
Kundendienst
LSE-System
Rohrinnensanierung
Wohnungsbau**

**Dieselstraße 5 · 41352 Korschenbroich
Tel. 0 21 82/57 09 - 0 · Fax 0 21 82/57 09 19
Saint-Andre-Straße 8 · 41542 Dormagen-Nievenheim
Tel. 0 21 33/92 99 17 · Fax 0 21 33/92 99 18**

Schridde war trotz des schmeichelhaften Unentschiedens nicht unzufrieden: „Nach der Vorbereitung wussten wir noch nicht genau, nicht wo wir stehen. Dennoch hat sich das Team gut präsentiert und konnte die Vorgaben zum Spielsystem auch schon teilweise umsetzen. Letztlich bin ich mit dem Punkt zufrieden, in der vergangenen Saison wurden solche Spiele auch schon einmal noch verloren.“

FSJ: Bayer geht—Vogt kommt

"Trikottausch" beim SV Glehn: Der Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) von Simon Bayer endete mit Beginn der Sommerferien. Seinen Job als Vereinsassistentin übernimmt ab dem 1. Sep-

tember Nike Vogt aus Kranenburg. Die 19 Jahre alte Abiturientin hatte sich über den Landessportbund beim SV Glehn beworben und wurde "getestet und sofort für gut befunden", so FSJ-Koordinator Norbert Jurczyk. Vogt ist selbst aktive Landesliga-Spielerin bei Schwarz-Weiß Warbeyen im Kreis Kleve und wird künftig gleich für vier Jugendmannschaften beim SV Glehn mit verantwortlich sein.



Schwerpunkt der Trainingsarbeit von Nike Vogt wird neben der Betreuung der Mini-Bambinis und der Bambinis der Mädchen-Bereich sein. So arbeitet sie intensiv im Betrieb der U17- und U13-Juniorinnen mit. Rund ein Drittel ihrer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden wird Vogt, die sich "keinen besseren Verein vorstellen könnte", in der Grundschule Glehn verbringen. Beim dortigen SV-Kooperationspartner wird sie den Sportunterricht verstärken und - wie Bayer auch - eine Mädchen-Fußball-AG leiten. Beim SV Glehn wird Vogt zudem administrative Aufgaben haben, bei der Pflege der Homepage mitarbeiten und die Vereinszeitschrift mitgestalten.

REISEBÜRO DALLMEIER

Ihr Spezialist ...



0 21 61 / 64 32 76

DALLMEIER Sebastianusstraße 24 · 41352 Korschenbroich

... In Sachen Reisen

e-mail: dallmeier@t-online.de
internet: www.reisebuero-dallmeier.de

REISEBÜRO DALLMEIER

Treffer von Aydin beschert der 2. Mannschaft ersten Dreier

Ein Treffer von Bekir Aydin bescherte der Reserve des SV Glehn einen 3:2 (2:1)-Sieg beim RS Horrem II und damit den ersten „Dreier“ der neuen Saison. Zuvor hatten Manuel Duras und Manuel Schröter für die Gäste getroffen.

Mit viel Selbstbewusstsein und einer richtigen Einstellung begann das Team von Trainer Bernd Schridels die Partie konzent-

riert und setzte den Gegner von Beginn an unter Druck. Duras brachte den SVG dann in Führung, die Schröter nach einem schnellen Konter mit viel Übersicht per Kopf auf 2:0 erhöhte. Durch einen mehr als umstrittenen Foulelfmeter gelang den Domagemern noch vor der Pause der 1:2-Anschlusstreffer.

Nach Wiederanpfiff übernahm Glehn wieder das Kommando musste dann aber den Ausgleichstreffer

hinnehmen. Die Gastgeber fielen danach vorwiegend durch Fouls oder Schwalben auf und mussten nach einer Roten Karte wegen Nachtretens dann die Partie mit 10 Spielern beenden. Gegen die in Unterzahl spielenden Gastgeber gelang Aydin dann der umjubelte Siegtreffer.



Merckens vergibt Foulelfmeter gegen Vorst

Durch einen vergebenen Foulelfmeter von Neuzugang Marc Merckens kurz vor dem Spielende vergab die zweite Mannschaft des SV Glehn einen möglichen Punktgewinn gegen die SF Vorst II. Zuvor hatte Kevin Breuer bei der 1:2 (0:1)-Niederlage den Ausgleich für die Gastgeber erzielt. In der vorgezogenen Partie gegen die Gäste aus Kaarst sah SV-Trainer Bernd Schriddeles eine kämpferisch gute Leistung seiner Mannschaft, die sich vorgenommen hatte, an die gute Vorstellung am Sonntag in Horrem anzu-

knüpfen. Dennoch geriet man früh in Rückstand und konnte erst durch Stürmer Breuer nach dem Seitenwechsel ausgleichen. Als Manuel Duras das vermeintliche 2:1 erzielte, wähnte sich der SVG sogar auf der Siegerstraße. Der Unparteiische erkannte seinen Treffer allerdings nicht an. Nach einem Abwehrfehler gerieten die

Gastgeber erneut in Rückstand und hätten dann doch noch den verdienten Punkt einfahren können, als Breuer im Strafraum gefoult wurde und der Schiedsrichter folgerichtig auf Elfmeter entschied. Merckens schwach geschossener Elfmeter konnte aber vom SF-Keeper pariert werden.



Wir haben für Sie geöffnet:
Mo-Fr.: 8.00 - 17.30 Uhr
(Mittagspause von 12.00 - 13.00 Uhr)
Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Bei uns müssen Sie nicht lange suchen!

Wir führen eine große Vielfalt an Angeboten für Haus, Garten und Hobby.

- Spezialnahrung für alle Tiere
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen
- alles für Ihren Garten und Balkon u.v.m.

Ihr Land Markt
Förster

Daimlerstraße 5 • 41352 Korschenbroich-Glehn • Telefon: 02182/ 44 16



Statistik 2. Mannschaft

Spieler	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	Su
Aydin, Bekir		1																															1
Bitis, Serkan	1																																1
Breuer, Kevin			1																														1
Budinger, Stefan																																	0
Can, Erhan																																	0
Duras, Manuel		1																															1
Freuret, Sebastian																																	0
Freimut, Viktor																																	0
Hoppe, Florian																																	0
Hummelsbeck, Stef.																																	0
Kames, Sebastian																																	0
Knuppertz, Andreas																																	0
Meurer, Marcel																																	0
Narin, Recep																																	0
Pesch, Timo																																	0
Ritter, Benedikt																																	0
Schröter, Manuel			1																														1
Steinmetzer, Rafael	1																																1
Türksever, Chan																																	0
Ulrich, Niklas																																	0
Zimmermann, Max																																	0
Tore pro Spiel	2	3	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	

*Gerätebau für Funk- und
Signalanlagen*

Baumeister
Trabandt
GmbH

**Elektronik- und
Metallverarbeitung**

Baumeister-Trabandt GmbH
Wankelstraße 12
41352 Korschenbroich
Telefon 02182/4016

Tabelle der Kreisliga C Gruppe 1; Saison 2011/12

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkte.
1.	DJK Rheinkraft	3	3	0	0	15:3	12	9
2.	SG Neukirchen-Hülchrath II	3	3	0	0	9:2	7	9
3.	SVG Weißenberg II	3	2	1	0	10:4	6	7
4.	SG Kaarst IV	3	2	1	0	6:2	4	7
5.	FC Zons III	2	1	1	0	3:1	2	4
6.	SV Glehn II	3	1	1	1	6:6	0	4
7.	SF Vorst II	3	1	1	1	6:9	-3	4
8.	VfR Büttgen II	3	1	0	2	7:6	1	3
9.	FSG Theo Neuss	3	1	0	2	4:6	-2	3
10.	TJ Domagen II	3	1	0	2	3:9	-6	3
11.	RS Horrem II	3	1	0	2	8:15	-7	3
12.	DJK Novesia III	2	0	2	0	3:3	0	2
13.	Rakete Holzbütten	2	0	1	1	6:7	-1	1
14.	Rheinwacht Stürzelberg II	3	0	0	3	1:5	-4	0
15.	DJK Gnadental III	3	0	0	3	3:12	-9	0

Der Spielplan der Hinrunde:

Sonntag, 21. August	SV Glehn II—DJK Novesia III	2:2 (0:1)
Sonntag, 28. August	RS Horrem II—SV Glehn II	2:3 (1:2)
Dienstag, 30. August	SV Glehn II—SF Vorst II	1:2 (0:1)
Sonntag, 11. September	SV Glehn II— TJ Domagen II	13.00
Sonntag, 18. September	SG Neukirchen-Hülchrath II — SV Glehn II	13.00
Sonntag, 25. September	SV Glehn II—SG Kaarst IV	13.00
Sonntag, 2. Oktober	SV Stürzelberg II—SV Glehn II	13.00
Sonntag, 16. Oktober	SV Glehn II—FSG Theo Neuss	13.00
Mittwoch, 19. Oktober	DJK Gnadental III—SV Glehn II	19.30
Sonntag, 30. Oktober	SV Glehn II—SVG Weißenberg II	13.00
Sonntag, 6. November	DJK Rheinkraft—SV Glehn II	15.00
Sonntag, 13. November	DJK Novesia III - SV Glehn II	12.30
Sonntag, 27. November	FC Zons III—SV Glehn II	12.30
Sonntag, 4. Dezember	SV Glehn II—Rakete Holzbütten	12.15

Die Rückrunde startet am 26. Februar 2012

SIMPLY CLEVER



Der neue **ŠkodaPraktik**
TEAMPLAYER UND ARBEITSTIER.

Der neue
ŠkodaPraktik!



Ausstattung modellabhängig bzw. optional.

Der neue **ŠkodaPraktik**. Komfortabel, geräumig, robust und extrem praktisch! Dieses Modell ist der ideale Arbeitspartner. Freuen Sie sich auf einen Zweisitzer mit bis zu 1.900 Liter Ladevolumen, bis zu 565 kg Zuladung und niedriger Ladekante. Serienmäßig mit ABS, 4 Airbags und Radio. Jetzt neu bei uns ab 11.880,- €.

Kraftstoffverbrauch für den 1,2 l Motor, in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (6,7), innerorts (8,7), außerorts (5,5). CO₂-Emissionen in g/km: 159.



Autohaus Wolters

Römerstr. 196-198, 41462 Neuss

Tel: (0 21 31) 74 50 40, Fax: (0 21 31) 54 12 84

www.auto-wolters.de

Saisoneröffnung der Damen- und Mädchenmannschaften

Am Samstag, dem 27.08.2011 startete im Glehner Sportpark in der Zeit von 10-15 Uhr die Saisoneröffnung der Glehner Damen, U17 und U13 Juniorinnen.

Unsere niederländischen Gäste aus Nieuw Woensel bei Eindhoven, die auch regelmäßig am Glehner Pfingstturnier teilnehmen, reisten zum ersten Mal mit ihren Damen und Juniorinnenmannschaften an, um mit den Glehnerinnen gemeinsam in die neue Saison einzusteigen.

Hintergrund der gemeinsamen Saisoneröffnung war ein Besuch im Mai 2011 bei unseren niederländischen Freunden. Die Einladung erhielt die U17 und U13 im Mai von John Brugel, dem Vorsitzenden von Nieuw Woensel, der den SV Glehn zu einem Turnier eingeladen hatte

Leider konnte die U17 diesen Termin nicht wahrnehmen. Aber die U13 nutzte dieses Angebot und nahm an ihrem ersten großen Turnier teil. Dort wurde dann auch die Idee geboren, dass uns unsere niederländischen Freunde mit ihren Mannschaften zur Saisoneröffnung 2011/2012 besuchen.

Bereits im Vorfeld waren durch Eltern, Spielerinnen und Betreuer vielerlei Vorbereitungen getroffen worden (Vorbereitung der Spielflächen, Einkauf von Getränken und Speisen und der Vorbereitung von

Salaten und Kuchen). Alle halfen tatkräftig mit.

„Dafür möchten ich mich im Namen des SV-Glehn bei allen helfenden Händen nochmals ganz herzlich danken“, so Andreas Weppler (Coach der U-17).

Neben sehr ausgeglichenen und ansehnlichen Spielen spielte auch das Wetter mit.

Trainer Andreas Weppler (U-17) und Markus Birkmann (U-13) waren rundum zufrieden mit der gelungenen Saisoneröffnung. „Es war ein richtig gelungener Tag. Es ist sehr wahrscheinlich, dass wir diese Kooperation weiter fortführen und uns bald in den Niederlanden wiedersehen.“, so Markus Birk-



„Heute habe wir auch gelernt, das U-13/U-17 etc. nicht in jedem Land das Gleiche bedeutet. In den Niederlanden wird das „U“ (unter) als „Ü“ (über) interpretiert“, so Thomas Fuchs, der neben der Organisation auch als Schiedsrichter der U/Ü13-Partie tätig war.

mann.

Des Weiteren bedanken wir uns auch bei Bernd Lange, der den Kontakt zu unseren niederländischen Kollegen herstellte.

Saisoneröffnung der Damen- und Mädchenmannschaften (Forts.)

Um 10.45 Uhr ging es endlich los. Die Glehner U13 bestritt ihr erstes Saisonvorbereitungsspiel. Die Gegnerinnen aus Nieuw Woensel waren mit ihrer „Ü13“ angereist und hatten somit leichte körperliche Vorteile.

Die Herausforderung nahm die U13 jedoch an. Ohne ihren etatmäßigen Sturm zeigte die U-3 ein sehr engagiertes Spiel. In der ersten Spielhälfte erspielten sich die Glehnerinnen vielfache Torgelegenheiten, erzielten aber leider nur das Führungstor zum 1:0. Die Gäste aus den Niederlanden hatten lediglich eine Torchance. Diese nutzten sie jedoch zum Halbzeitstand von 1:1. Bei den Glehner überzeugten alle eingesetzten Spielerinnen. Torfrau Annika Ohmes spielte sehr aufmerksam und leitete durch ihre gezielten Abstoße die ein oder andere gefährliche Torchance ein. Im Defensivbereich zeigte Katharina Jerusalem, Jana Fuchs, Franca Raupach und Nele Bürger eine sehr gute Leistung. In der Offensive zeigte Penny Rothausen, Julia Tenten und Jule Frobel ihre Qualitäten und brachten die Gäste aus den Niederlanden sehr oft in Verlegenheit. Nur der Torerfolg blieb aus. Dass die Gäste lediglich ein Gegentor kassierten, verdankten sie auch ihre überragenden Torhüterin. Die Glehner wurden von Alina Kehl (U17) unterstützt, die der Mannschaft

zusätzliche Impulse gab und an vielen Offensivaktionen beteiligt war. Das Spiel endete 2:1 für die Gäste aus den Niederlanden, die ihre wenigen Torchancen konsequent nutzten. „Die Mädels haben heute eine echt klasse Partie abgeliefert. Wir haben gegen durchschnittlich zwei Jahre ältere Gegnerinnen gespielt und trotzdem haben wir das Spiel fast durchgehend bestimmt. Ich bin sehr zufrieden“, so Coach Birkmann nach dem Spiel.

Um 12.30 Uhr spielte dann eine gemischte Mannschaft aus der U-17 und Damenmannschaft vom SV Glehn gegen eine Ü17-Damenmannschaft aus Nieuw Woensel. Von Anfang an schenkten sich beide Mannschaften nichts und jeder Ball wurde hart umkämpft. Die Zweikämpfe waren spannend und keine der Mannschaften gab einen Ball verloren. In der 20 Minute gelang dann dem SV Glehn

nach einem kleinen Durcheinander im Strafraum der Führungstreffer. Das 1:0 konnte trotz einiger guter Angriffe der Niederländerinnen mit in die Halbzeit genommen werden. In der zweiten Hälfte des Spiels kamen die Damen aus Nieuw Woensel schneller wieder ins Spiel. Die Spielgemeinschaft aus Glehn konnte dem nichts entgegensetzen und so kam es nach einem Freistoß zum verdienten 1:1. Das rüttelte die Glehnerinnen wieder wach und nun setzten sie alles daran wieder in Führung zu gehen. Es folgten die letzten spannenden 20 Minuten in denen beide Mannschaften alles gaben. Es blieb aber bei einem gerechten 1 : 1 Unentschieden, das die tolle Leistung beider Mannschaften widerspiegelte. Nochmals ein Dankeschön an die Damen des SV Glehn die unsere U-17 so tatkräftig unterstützt haben.





Damen und U17 gegen Nieuw Woensel



Unsere U13 gegen Nieuw Woensel

Mädchenfußball-News

Seit längerer Zeit melden sich vermehrt Mädchen beim SV Glehn an. Dieses Phänomen hat mehrere Ursachen. Zum einen begeistern sich immer mehr Mädchen für den Fußball, zum anderen haben sich durch die intensive Zusammenarbeit mit der Grundschule in Glehn vielfältige Kooperationen ergeben, die u.a. auch den Mädchenfußball fördern.

Seit dem vergangenen Jahr gibt es z.B. für die Mädchen der Grundschule eine eigene Fußball-AG. Durch Schnuppertrainingstage haben sich ebenfalls einige Mädchen im Sportpark Glehn blicken und sich für den Fußball begeistern lassen.

Seit dem vergangenen Jahr gibt es die U13, die von Markus Birkmann (Foto) und Thomas Fuchs betreut wird. Aufgrund der



großen Nachfrage kam man im Jugendvorstand zum Schluss, dass es ab dieser Saison zusätzlich

eine U11 geben wird, die von Carolin Maaßen und Florian Ohmes trainiert wird.

„Damit wird man insbesondere den jüngeren Mädchen gerecht, die in der U13 rein körperlich gesehen Schwierigkeiten hätten. Außerdem haben wir viele Juniorinnen, die erst seit sehr kurzer Zeit Fußball spielen. In der U11 haben sie Zeit sich entspre-



chend zu entwickeln“, so Markus Birkmann.

„Wir haben beim Schnuppertraining gesehen, dass es genügend Bedarf für eine U11 gibt. Mit den U-11er Mädels aus der U13 haben wir dann genügende Spielerinnen zusammen, um den Spielbetrieb aufnehmen zu können“, so Carolin Maaßen, die sich dankenswerter Weise bereit erklärt hat die U11 in ihrer Gründungsphase zu begleiten.

„Zusätzlich haben wir ab dieser Saison die Trainingszeiten der U11, U13 und U17 angeglichen, so dass immer auch ein direkter Bezug zur nächst höheren Mannschaft da ist. So können u.a. Trainingseinheiten gemeinsam durchgeführt werden. Eine gemeinsame Saisonöffnung hat es in

dieser Spielzeit auch schon gegeben“, so Andreas Wepler, der das U-17 Team betreut.

Es tut sich was beim SV Glehn im Bereich Mädchenfußball. „Natürlich hat auch die Frauen Fußball WM in Deutschland ihren Teil dazu beigetragen. Letztendlich aber ist die Grundlage für diesen Boom, die sehr gute Kooperation vor Ort. Wir müssen die Kinder an der Basis abholen. Unsere Basis ist die Grundschule vor Ort. Von dieser Kooperation profitieren sowohl Verein als auch Schule. Die Schule profitiert in diesem Schuljahr erneut von Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), dass Nike Vogt beim SV Glehn ausübt. Nike Vogt wird den Sportunterricht der Schule unterstützen und bietet die Mädchen Fußball-AG an. „Für uns als Schule ist die Kooperation mit dem SV Glehn ein absoluter Glücksfall. Durch das FSJ können im Fachbereich Sport zusätzliche Akzente gesetzt werden“, so Schulleiter Markus Birkmann.



Neufra Spedition

Neutralität auf direktem Weg !

Unsere Dienstleistungspalette für Speditionsfirmen :

- ✓ **Tägliche Übernahme Ihrer Teil- oder Komplettpartien, sowie Sammelgut bundesweit**
- ✓ **Regelmäßige Osteuropa-Verkehre**
- ✓ **Zuverlässige, termingerechte Abwicklung**
- ✓ **Marktgerechte Frachtraten**
- ✓ **Übernahme der Lademittelkontrolle und Schadenbearbeitung**
- ✓ **Wir sind ausschließlich für Speditionen tätig**

Wann dürfen wir Sie als Kunde begrüßen ?

Wir rufen Sie an

**Neufra Speditions GmbH
Moselstr. 31
41464 Neuss
Tel. 02131/4075-0
Fax 02131/4930-9 national
Fax 02131/4319-7 international**



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

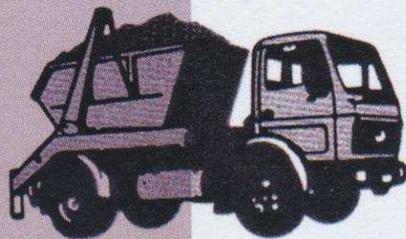
Telefon 0 21 82 / 8 51 97 - 0

Fax 0 21 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.

Maschinenhandel Container & Abbruch

busch



Scherfhausen 94
D-41352 Korschenbroich
Telefon 0 21 82 / 45 73
Telefax 0 21 82 / 5 03 78
Mobil 0173 / 52 93 416
www.busch-gruppe.de

News rund um den SV Glehn

Ohne Eigenleistung ist in der heutigen Zeit kaum noch etwas zu bewegen. In der vergangenen Spielzeit hatte der SV Glehn viele HelferInnen, die zusätzliche Zeit ehrenamtlich investiert haben, um notwendige Reparaturen, Ausbesserungsarbeiten, Verschönerungen, Pflegearbeiten etc. vorzunehmen.

So wurde vor kurzem mit Unterstützung der Firmen Klaus Drillges und Christoph Busch Container ein Sand/Mutterbodengemisch auf dem Kleinfeld eingebaut und damit die Unebenheiten im Trainingsplatz egalisiert.

Ebenso wurden mehrere Aktionen auf dem Aschenplatz durchgeführt: Dort wurden die inzwischen an die Oberfläche getretenen Lavasteine aus dem Unterbau des Platzes entfernt und Unfallgefahren beseitigt. Leider hat die Stadt Korschenbroich den Verein im Stich gelassen und die versprochenen Vorarbeiten nicht durchgeführt. So musste bei der ersten Aktion vor allem durch Mario Pinna und Rüdiger Peters das Schleppnetz per Hand gezogen werden. Das war kräftemäßig nicht zu schaffen, so dass lediglich ein Drittel des Platzes hergerichtet werden konnte.

Bei Teil zwei der Aktion war dann wieder Maschinenhilfe vonnöten: Mit Unterstützung des Schlicher Gartenbaubetriebs

Schönges, der seinen Schlepper inkl. Fahrer mit Sohn Hannes zur Verfügung stellte, sorgten die SVler für die Beseitigung der Unfallge-



fahren auf dem Aschenplatz im Sportpark. Dabei wurde der Platz mit einem Schleppnetz wiederholt abgefahren und die größeren, bei Stürzen gefährlichen Lavasteine aus dem Platzunterbau aufgesammelt. Rund 250 der abgebildeten Häufchen wurden gebildet und wurden anschließend mit Schippe und Eimer manuell aufgesammelt.

Ob diese Aktion langfristig von Erfolg gekrönt ist, werden die nächsten Wochen zeigen. Grundsätzlich besteht durch den Umstand, dass Steine aus dem Unterbau an die Oberfläche treten, für die Platzanlage eine Sanierungsbedürftigkeit, die Kosten in Höhe von rund 25.000 € verursachen dürfte. Eine solche auf Langfristigkeit angelegte Grunderneuerung steht allerdings im Widerspruch zum Bestreben des SV Glehn, den Aschenplatz in einen Kunstrasenplatz umzuwandeln. Daher wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Korschenbroich geprüft, ob eine günstigere Form der Sanierung, die eine Beispielbarkeit für die

nächsten zwei bis drei Jahre sicherstellt, unter dem Kosten-Nutzen-Aspekt sinnvoll erscheint. Der SV Glehn ist nicht daran interessiert, hier vermeidbare Kosten zu Lasten des Steuerzahlers zu verursachen.

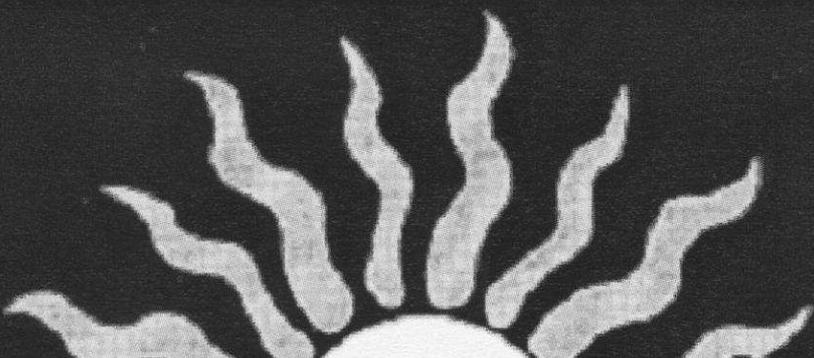
Neben der Reinigung der Abflussrinnen und -schächte wurden auch die Räume in und hinter den Toren überarbeitet, von Wildkräutern befreit und höhenmäßig an den übrigen Platz angepasst. Dabei kam das Sportplatzgitternetz beim Schleppen zum Einsatz. Selbiges fristete in den vergangenen Jahren ein trauriges weil unbenutztes Dasein im Materiallager der Anlage. Trotz mehrfacher Aufforderung an die Stadtverwaltung kam dieses sinnvolle Gerät bislang nicht zum Einsatz. Statt dessen wurde der Platz entgegen der anerkannten Regeln der Technik ausschließlich mit dem festen Schlepprahmen bearbeitet. Die größeren Steine werden damit nicht aufgesammelt und bleiben liegen. "Wenn man sich das Unkraut und die Grünfärbung im Bereich der Eckfahnen ansieht, weiß man, dass in den vergangenen Jahren hier mit dem Rahmen immer wieder vorbeigefahren worden ist, ohne dass die Eckfahnen herausgenommen und vernünftig bis in die Ecke gefahren worden ist", so Torwart-Trainer Rüdiger Peters, der wie so oft unermüdlich für den Verein im Einsatz war. Auch Vize-

News rund um den SV Glehn

-Kapitän Christian Böhme vertrat die Farben der ersten Mannschaft und hätte sich gefreut, wenn noch mehr seiner Mannschaftskollegen seinem Beispiel gefolgt wären.

Ein besonderes Lob verdienen sich aber Luca Peters, Lukas von Royen und Jonas Jurczyk aus der Glehner D-Jugend, die stundenlang mit Besen und Schaufel bei hochsommerlichen Temperaturen unentgeltlich mit-halfen.





SUN SKY

Glehn • Hauptstraße 34
0 2182 / 505 50

Kleinenbroich • Auf den Kempen 14
0 2161 / 67 50 51

*Das etwas andere
Sonnenstudio!*

Helten GmbH



BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)

Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134

Projekt Kunstrasenplatz

Ein großes Ziel für einen kleinen Verein: Der SV Glehn plant, den vorhandenen Aschenplatz im Sportpark Johannes-Büchner-Straße in einen Kunstrasenplatz umzuwandeln. Die Stadt Korschenbroich wird mit ihrem strukturellen Defizit im Haushalt mittelfristig nicht die Möglichkeit haben, diese Investition für den Verein zu tätigen, insofern müssen die Glehnerinnen und Glehner in Eigenregie tätig werden.

Ist das notwendig?

Der Verein stellt zurzeit 16 Jugendmannschaften mit über 250 Mädchen und Jungen und vier Seniorenteams. Gerade im Herbst und Winter ist der Trainingsbetrieb nur sehr eingeschränkt gewährleistet. Wir als Breitensportorientierter Verein können unserer sozialen Verantwortung somit nicht in vollem Umfang gerecht werden. Betrachtet man die gesellschaftliche Entwicklung wird dies aber immer wichtiger. Sportunterricht findet in den Schulen nicht mehr so ausgeprägt statt, wie es unserer Meinung nach nötig wäre. Deshalb pflegen wir schon seit einiger Zeit eine Kooperation mit der Gemeinschaftsschule Glehn. Ein junger Erwachsener, der bei uns ein freiwilliges soziales Jahr absolviert, hilft den Lehrern beim Sportunterricht und bietet nachmittags eine Fußball-AG in der Schule an.

Wo müssen wir hin?

Nach Auswertung der ersten Angebote müssen wir als Verein mit einer Investitionssumme von ca. 250.000 € rechnen. Diesen Betrag müssen wir selbst aufbringen.

Schaffen wir das?

Wir sind davon überzeugt! Gerade die TARGOBANK-Aktion "Auffrischprämie", bei deren Gewinnspiel wir den zweiten Platz belegten und nun Sachzuwendungen in Höhe von 5.000€ erhalten, hat gezeigt, dass unser Dorf zusammenhält und wir gemeinsam eine Menge bewegen können. In der Vottingphase des Spieles wurden wir von unglaublichen 40.600 Stimmen unterstützt, Wir haben viele positive Rückmeldungen von Ihnen und Euch erhalten und dies hat uns Mut gemacht, den Weg weiter zu beschreiten.

Helfen sie uns!

Folgend finden Sie Möglichkeiten, wie Sie und Ihr uns als Verein schon jetzt unterstützen können/könnt. Wir garantieren, dass die zusätzlichen Einnahmen nur in das Projekt Kunstrasen fließen. Wenn wir uns gemeinsam engagieren, muss ein Kunstrasenplatz in Glehn kein Wunschtraum bleiben. Packen wir es an!

So können Sie den SV Glehn unterstützen:

Als Privatperson:

- durch eine passive Mitgliedschaft

- durch eine Mitgliedschaft im Förderkreis
- durch Einzelspenden

Als Selbständiger oder Gewerbetreibender:

- durch Bandenwerbung auf dem Sportplatz
- durch Werbung im Sport-Report des SV Glehn, der zu jedem Heimspiel der 1. Senioren-Mannschaft erscheint
- durch Werbung auf dem Jugendvereinsbus
- durch Plakatwerbung (zu jedem Heimspiel)
- durch Einzelspenden

Informieren Sie sich über den Verein unter www.sv-glehn.de. Wenn Sie uns unterstützen möchten, melden Sie sich unter kunstrasen@sv-glehn.de oder telefonisch bei Kassierer Markus Biemann unter 02182-571471.

Für Einzelspenden haben wir folgendes Konto vorgesehen: Sparkasse Neuss, Konto-Nr.: 276006, BLZ: 3 0 5 5 0 0 0 0 . Auf Wunsch kann eine steuerlich verwendbare Spendenquittung ausgestellt werden



News rund um den SV Glehn

Graffiti ziert nun Ballgarage beim SV Glehn

Die Ballgarage des SV Glehn im Sportpark Johannes-Büchner-Straße ziert nun ein Graffiti-Kunstwerk der Brüder Joschka und Patrick Geretz.

Die beiden Hobby-Sprayer setzten auf der einst nur notdürftig verputzten Rückwand der Materialgarage das Logo des SV Glehn gekonnt in Szene und sorgen damit für einen neuen Blickfang im Sportpark.

Nachdem D-Jugend-Trainer Christoph Schelowski (DANKE SCHELLE !) für den notwendigen

Unterputz sorgte, machten sich die beiden Mönchengladbacher Sprayer ans Werk und benötigten für vom ersten Voranstrich bis zum letzten gesprayten Grashalm rund neun Stunden Arbeitszeit.

Das Bild zeigt ein dreidimensionales SV-Glehn-Wappen, einen Fußball und eine Trinkflasche.

D1 schlägt Willich zum Saisonauftakt 6:2

Die D1-Jugend des SV Glehn ist mit einem 6:2 (3:2)-Sieg über die DJK/VfL Willich im ersten Vorbereitungsspiel gut in die neue Saison gestartet. Mike Borkowski erzielte mit dem 1:1 das erste Saisontor für die Neun von

Norbert Jurczyk und Bernd Lange, ehe Jonas Jurczyk mit zwei Treffern, darunter einem verwandelten Foulachtmeter nach einem zwischenzeitlichen erneuten Rückstand für die 3:2-Pausenführung sorgte. Nach dem Seitenwechsel schraubten Jens Neyers, Luca Peters und Niklas Flachs das Ergebnis auf eine dem Spielverlauf entsprechende Höhe.

Saisonauftakt der Damen

Die Damen des SV Glehn starten am 18.09.2011 in ihre Saison 2011/12 mit einem Auswärtsspiel bei Rot-Weiß Elfen. Anstoß der Partie ist um 10.00 Uhr.



Der SV Glehn sagt ganz herzlich danke an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit in vielfältiger Weise unterstützen.

Udo Brockers

Hubert Domröse

Andreas Humpesch

Karl Hans Humpesch

Peter Kanthak

Fritz Kluth

Hans-Joachim Onkelbach

Thomas Verhoeven

Wir würden uns über weitere Mitglieder freuen. Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter www.sv-glehn.de

Glehner Imbiss

Griechische Spezialitäten

für unsere
ernährungsbewußten Gäste

Gyros - Tsaziki - Souvlaki

**Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung**

Auf Ihren Besuch freuen sich:

Sula und Lazos

Tel.: 0 21 82 / 46 00

**Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn**

Autohaus P Wellen



**Kommen Sie lieber zu
uns, *wenn es um
Gebrauchtwagen geht.***

Ständig halten wir
eine große Anzahl gepflegter Fahrzeuge
für Sie bereit.

Verschiedenste Fabrikate in der bekannten
7-Sterne-Qualität
incl. 2 Jahre TÜV + AU, Jahresinspektion,
Zulassung und Gebrauchtwagen-Garantie.



RENAULT

PREISE = ENDPREISE

Autohaus P Wellen GmbH

Gutenbergstrasse 2 · 41564 Kaarst · Telefon: 0 21 31/9 23 90
Telefax: 0 21 31/92 39 99 · e-mail: autohaus.wellen@t-online.de